

Sweaty

er der 2014 erstmals an der RoboCup

neuen Roboter entwickelt. Im Gegensatz zu seinem
antrieben, einer erhöhten Rechenleistung, minimiertem
erhaltenen Mechanik. Damit war das neue Modell gegenüber
erhalten bei der Weltmeisterschaft 2016 in Leipzig den

ns direkt damit beschäftigt Sweaty weiterzu optimieren.
ter zu verbessern.

in, überzeugen.

1,72 m großer Roboter nach Japan fliegen, um dort die

nomer Roboter entwickelt, der beim RoboCup gegen
nd Universitäten antritt.

chbereiche Maschinenbau und Verfahrenstechnik,
mationswesen. Durch das **Zusammenspiel aller**
1 ein erster Protoyp auf das Spielfeld auflaufen.

ie, während ihres Studiums, erlernte **Wissen** in die Praxis

50 gegen den dortigen Fußball-Weltmeister antritt und

